

Erledigt

Zukunft von Hackintosh?

Beitrag von „OverdoseKid“ vom 4. Januar 2017, 13:30



Ich selbst bin Apple User der allerersten Stunden und früher (als alles noch besser war etc. bla... 😊) wäre ich nie auf die Idee gekommen, einen Windows 3.x Rechner zu benutzen. Das waren einfach nur vollkommen unbrauchbare Teile und verglichen mit meinem Apple IIe oder gar meiner SGI Maschine rein nichts. Auch an die ersten Würfel kam kein Windows Rechner heran und das setzte sich so fort.

Alle waren zufrieden mit dem MacOS bis hin zu System 9, dann kam Steve (wieder) und alles wurde anders. Ich höre heute noch die Graphiker, Werbeagenturler, Tonstudiobetreiber und sonstige kreativ schaffenden lauthals fluchen, weil rein nichts mehr von der teuer beschafften Soft- und Zusatzhardware kompatibel war zu dem neuen System.

Das war die Zeit, als ich auf Windows XP Pro umstieg und ich glaubte es erst nicht, aber das war ziemlich gut und sehr wohl brauchbar....vernünftige Hardware vorausgesetzt.

Nichtsdestotrotz setzte ich weiterhin meinen Powermac 9600 für Musik und Photoshop/Freehand etc ein. Aber eben nur noch zusätzlich....

Nicht viel später setzte sich das fort und die Leute mussten sich ständig irgend etwas Neues kaufen, weil plötzlich mal wieder was nicht mehr kompatibel war zu den ständigen Updates oder OS-Versionssprüngen. Quark-Express, Pro-Tools und Co lassen grüßen.

Dennoch war eine Kontinuität hin zur Qualitätsverbesserung sehr wohl zu spüren und die meisten User waren und sind bis heute relativ zufrieden.

Dann kam irgendwann Stagnation in das Ganze, die Mac Pro wurden mehr und mehr zum alten Eisen, wenn auch sehr hochwertiges altes Eisen.

Das wollte ich nicht mehr mitmachen und habe es auch bis heute nicht bereut, denn Window´s wurde prinzipiell kontinuierlich besser, selbst das für viele unsägliche Vista war in der Ultimate X64 Version gut und das benutzte ich zur letztlich vollen Zufriedenheit, denn man konnte alle Probleme in den Griff bekommen. Von daher ist eine gewisse Verwandtschaft zu der Hackintosh Bastelei durchaus gegeben.

Die mehr oder weniger ständige Basherei von Microsoft und Window´s kann ich also in keiner Weise nachvollziehen. Ein gutes System war und ist zu jeder Zeit möglich, Qualitäts Hard- und Software und die Wahl der richtigen OS-Variante immer vorausgesetzt. Mit den "Ich bin doch nicht blöd" Rechnern kann man natürlich nix erreichen.

Gerade Windows 10 X64 Pro oder Enterprise ist (für mich..) ein absolut stabiles und performantes System, es hat mehr Power als Sierra und ist auch von der GUI her gesehen absolut modern, ich verweise hier auf die Taskansicht und viele andere Dinge, die ohne Weiteres mit dem Apple OS mithalten können, ja sogar besser sind.

Die Argumente mit dem Ausspähen durch Microsoft lasse ich nicht gelten, alle Anderen

machen das (mehr oder weniger) genauso und man kann es natürlich auch abschalten....so man denn will.

Ein ziemliches No Go bei Apple ist für mich z.B., dass man kein Windows oder Android Phone einfach mal so an den Mac anstöpseln kann, es geht einfach nicht und wenn doch mal, dann nur mit viel Trickserei.

Da lob ich mir Linux und Windows...Hausaufgaben gemacht, bravo.

Von daher ist die Sache mit dem Hackintosh für mich tatsächlich auch nur eine Spielerei, die durchaus viel Spass macht.

Und ich will hier keinen Glaubenskrieg lostreten, das ist alles meine Sicht der Dinge.
Gedankenpause....

Und Plötzlich kam die Mülltone und Apple begann, die iMac´s zuzukleben. Gut gemacht, so verliert man Kunden weil man den Fokus auf das für die Kunden Wesentliche nicht mehr sehen mag. Zu verlockend ist das Geschäft mit den Smart Phones und sonstigem mehr oder weniger unnötigem Krempel.

Ob nun der Hackintosh auf superaktueller Hardware läuft oder nicht, ist für mich relativ Nebensache, mit meinen Rechnern konnte ich schon immer das machen, was ich wollte.

Wie ich die Zukunft sehe? Ich denke, selbst wenn Apple irgendwann komplett den Bezug zur Realität verloren haben wird, kann man immer noch auf einem gewissen Stand mit den Hacks herum machen, daran wird sich auf längere Sicht gesehn wohl nicht viel ändern. Es könnte mit neuen Versionen von MacOS schon ganz anders werden, aber muss man die denn auch haben? Ich denke nicht.

Von daher: alle ganz ruhig bleiben, es wird schon nicht die Welt untergehen 😊

MfG Overdose 👍